Quelle:
Copyright:

Blatt 1a – 18a, 177a – 188b, 331a – 449b scheint eine Hand des XV. Jahrh.; Bl. 18b – 175b, 189a – 330a scheint dieselbe Hand eines zweiten (189a – 330a könnte ein dritter sein).
Blatt 449b Sp 2 – 426b unbeschrieben.
Blatt 1b, 2a, 3b, 7a, 9a, 11b, 28a, 38a, 40a, 89a, 132a, 168a, 203b, 220a, 311b, 331a, 403a größere rote grün verzierte Initialen; Bl. 3b, 5b, 9a, 10b, 41a, 88a, 110a, 155b, 177a, 203b, 242a, 252b, 263b, 316b, 384a, 405a, 419b größere grüne rot verzierte Initialen, außerdem noch viele kleinere rote grün verzierte und grüne rot verzierte Initialen; die übrigen sind entweder einfach rot oder einfach grün.

alph. 3/6 1909

321

Cod. CCCXXI.

Papierhandschrift des XIV. u. XV. Jahrhunderts, 179 Blätter in Folio durchaus in zwei Spalten. Altes Eigentum von Kremsmünster.
Auf der Innenseite des ersten Deckels Inhaltsverzeichnis über die zwei Hälften des Codex von zwei verschiedenen Händen.

1) Blatt 1a – 61b: Sermones de Sanctis per totum annum.
Blatt 62a u. b unbeschrieben.

2) Blatt 63a – 94a: Petri Aureoli Tractatus de conceptione virginis marie.

3) Blatt 94a – 112a: Eiusdem Repercussorium contra adversarium innocentie matris dei.
Im Anfange steht: Anno domini M°CCC°XIIII°
Incipit repercussorium editum contra adversarium innocencie matris dei compositum per fratrem Petrum aureoli de ordine fratrum Minorum &c.